

Lernbericht zum Zeugnis

Schuljahr	2015/16	Name	Sample
Semester	1	Vorname	Roman
Schulhaus	Musterbach	Geburtsdatum	01.01.20xx
Schulort	Muster	Klasse	3.
Klassenlehrperson	F. Klasse	Erstsprache	Englisch
DaZ-Lehrperson	L. Datzli	Lernt Deutsch seit	23 Monaten

Lernfortschritte in den Sprachverarbeitungsbereichen

Hörverstehen spezifische Laute; globales, gezieltes, detailliertes HV	R. kann mühelos am Verlauf des DaZ-Unterrichts teilhaben. Er kann einem gehörten entlasteten Text gezielt Informationen entnehmen und den roten Faden nachvollziehen. Aufträge kann er detailliert verstehen, wenn sie kurz und klar formuliert sind.
Sprechen Aussprache; Wortschatz; Grammatik; Pragmatik; dialogisches, monologisches Sprechen	R. spricht die deutschen Laute deutlich und korrekt aus. Er kann gehörte Sätze korrekt nachsprechen. R. hat die Genera und die Pluralformen von Nomen der besprochenen Wortschatzthemen gründlich memoriert und wendet sie mehrheitlich korrekt an. Er beherrscht die grundlegenden Satzbaupläne und bildet damit Nebensätze korrekt. R. kann über etwas selbst Erlebtes zusammenhängend berichten und es gelingt ihm gut, auszudrücken, was er sagen will. R. kann Wörter, die er noch nicht auf Deutsch kennt, verständlich umschreiben.
Leseverstehen Wörtliches und globales LV; Lesestrategien; Vorlesen	R. fragt nach, wenn er etwas nicht versteht. Er kennt viele Wortbedeutungen in seiner Erstsprache und nimmt die Übersetzungen in seinen Wörterlisten auf. R. kann in entlasteten Texten Zusammenhänge und Bedeutungen nachvollziehen. R. liest einen vorbereiteten Text flüssend und deutlich vor. Er bemüht sich darum, die Stimme als Gestaltungsmittel einzusetzen.
Schreiben Wortschatz (bei memoriertem Wortschatz auch Orthografie); Grammatik; Pragmatik; Textkompetenz	R. schreibt memorierte Wörter korrekt. R. kennt die gängigen Perfektformen und verwendet diese mit den richtigen Hilfsverben in seinen Texten. Er verfügt noch nicht über die Formen aller unregelmässigen Verben in der Vergangenheit. R. kann Texte zu selbst Erlebtem logisch aufbauen. Er verwendet sprachliche Verknüpfungsmittel wie zuerst, dann, zuletzt.
Wortschatz in den bearbeiteten Themenfeldern	R. verfügt über einen grossen Grundwortschatz. Im Bereich der Bildungssprache muss er seinen Wortschatz weiter ausbauen. Neuen Wortschatz memoriert er gut.
Mehrsprachigkeit	R. kann einen sprachlichen Aspekt des Deutschen mit seiner Erstsprache vergleichen, wenn er genügend Bedenkzeit bekommt.
Anmerkungen	Lernt Deutsch als Zweitsprache, Verzicht auf Noten gemäss § 10 des Zeugnisreglements.

Datum _____

Unterschrift DaZ-Lehrperson _____